

HONDA

Presseinformation

2020 Honda e

Februar 2020

Schweizer Version

Inhalt

- 1. Einführung: Der Honda e, das Elektrofahrzeug der nächsten Generation von Honda.....1**
- 2. Unverwechselbares, modernes Aussendesign mit klaren Linien und nahtlosen Oberflächen.....6**
- 3. Das moderne Innendesign mit einfacher, minimalistischer Ästhetik und hochwertigen Materialien sorgt für eine Lounge-artige Atmosphäre.....8**
- 4. Die aussergewöhnliche dynamische Leistung einer kleinen Elektrofahrzeug-Plattform mit reaktionsschnellem Hinterradantrieb eignet sich perfekt für den städtischen Pendelverkehr10**
- 5. Dank benutzerorientierter HMI-Technologie bleiben Insassen auf einfache Weise mit der Aussenwelt verbunden.....18**
- 6. Zukunftsweisende Konnektivitätsfunktionen sorgen für eine reibungslose Integration des Honda e in den modernen Alltag.....22**
- 7. Technische Daten.....27**

1. Einführung: Der Honda e, das Elektrofahrzeug der nächsten Generation von Honda

- **Der Honda e verkörpert die Vision der Marke nach einfacher städtischer Mobilität**
- **Herausragendes Aussendesign mit klaren, einfachen Elementen – kompromisslos gestaltet**
- **Heckantrieb, unabhängige Hinterradaufhängung und eine 50:50-Gewichtsverteilung liefern dynamische Fahreigenschaften**
- **Die Integration benutzerorientierter Technologien verbindet Fahrer und Passagiere auf einfache Weise mit dem Alltagsleben**

In der Automobilindustrie vollzieht sich der Wandel schneller als jemals zuvor in unserer Geschichte, mit einer Konvergenz von Trends und Entwicklungen, die diesen Sektor rasant verändert hat. Honda geht davon aus, dass sich die Fahrzeugentwicklung bis 2030 auf Elektrifizierung, Automatisierung und verschiedene Dienstleistungen konzentrieren wird. Umweltprobleme wie der Klimawandel steigern die Nachfrage nach einer saubereren Mobilität und beschleunigen die Elektrifizierungsprozesse von Fahrzeugen.

Honda weiss um die rasche Weiterentwicklung der Technologien durch das Aufkommen autonomer und KI-Technologien, und damit auch um die Entwicklung der Beziehung zwischen Kunden und ihren Fahrzeugen. Kunden wünschen sich mehr Konnektivität zwischen ihrem Auto und ihren täglich verwendeten elektronischen Geräten und folglich auch mit der Aussenwelt. Dieser nutzerorientierte Ansatz der Automobilbranche lässt erkennen, dass Kunden Mobilität auch zunehmend als Service verstehen, auf den sie jederzeit Zugriff haben und immer weniger als ein Produkt, das ihnen gehört.

Der kompakte, voll elektrische Honda e beruht auf der Vorhersage von Honda für 2030 und dem Wunsch, die Umweltverhältnisse, insbesondere in stark frequentierten Stadtgebieten, zu verbessern. Der komplett neue Honda e, der als perfekte Lösung für eine moderne städtische Umgebung konstruiert wurde, ist die ultimative Kreation, die auf der Philosophie der Marke Honda – des „auf menschliche Bedürfnisse ausgerichteten“ Engineerings – basiert.

Der Honda e wurde 2017 erstmals als „Urban EV“-Prototyp vorgestellt. Darauf folgte der nahezu serienreife Prototyp „Honda e“, der 2019 auf dem Genfer Automobilsalon internationale Anerkennung erhielt. Die Weltpremiere der Serienversion des Fahrzeugs folgte 2019 auf der IAA in Frankfurt.

Das kompakte Elektrofahrzeug ist mit modernster Technologie und fortschrittlicher intelligenter Konnektivität ausgestattet, um seinen Besitzer umfassend mit der Aussenwelt in Verbindung zu halten. Der Honda e setzt im Segment der Elektrofahrzeuge neue Massstäbe in puncto Technologie, darunter intuitive Infotainment-Dienste und verbundene Apps, die sich nahtlos an den modernen Lebensstil des Eigentümers anpassen und über die zwei Touchscreen-Displays, die künstliche Intelligenz des Honda Personal Assistant oder über die My Honda+ Smartphone-App aufgerufen werden.

Der integrierte Agent für künstliche Intelligenz des Honda Personal Assistant (HPA) entwickelt im Laufe der Zeit ein besseres Verständnis der Stimme einer Person und hilft ihr, genauere Antworten zu liefern und somit Fahrzeug und Fahrer mühelos mit dem modernen Leben zu verbinden. Zu den fortschrittlichen Technologien, die das Fahrerlebnis vereinfachen sollen, gehören ein digitaler Schlüssel, der einen sicheren Zugriff auf das Auto über ein Smartphone ermöglicht, und ein nahtloses Eingabesystem, das sicherstellt, dass der Honda e entsperrt, verbunden und einsatzbereit ist, wenn sich der Fahrer dem Auto nähert.

Das kompromisslose Design und der Fokus auf Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit des Honda e sorgen für ein nahtloses, schlichtes und modernes Erscheinungsbild. Von den typischen LED-Lichtkombinationen vorne und hinten und der eleganten Glasabdeckung der Ladestation bis hin zu den klaren Linien und bündigen Merkmalen, die die aerodynamische Effizienz und Raffinesse optimieren, stellt der Honda e die Identität eines kleinen Honda für die nächste Ära der städtischen Mobilität dar.

Das Kamerasystem in den Aussenspiegeln (SCMS), das konventionelle Seitenspiegel durch kleinformatige Kameras ersetzt, die Bilder in Echtzeit auf die 6-Zoll-Monitore im Fahrzeuginnern übertragen, unterstreicht diese anspruchsvolle Designphilosophie. Die erstmals in der Kompaktklasse eingesetzte Kameratechnologie bietet entscheidende Vorteile in puncto Sicherheit, Aerodynamik und Ausstattung.

Der Innenraum ergänzt das schlichte und klare Aussendesign und schafft mit subtilen, zeitgemässen Materialien eine entspannte Lounge-Atmosphäre, welche die Insassen sofort von der Hektik des Alltags befreit. Dank dem grosszügigen Radstand bietet der geräumige Innenraum mit durchgehendem Zugang den Fahrgästen ein Platzangebot, das mit dem von Mittelklasse-Fahrzeugen vergleichbar ist.

Der Honda e bietet das umfassendste Angebot an Fahrhilfen in seiner Klasse und sorgt so für ultimative Sicherheit bei der Navigation auf stark befahrenen Strassen. Weitere Sicherheitsfunktionen umfassen drei neue Sicherheitstechnologien für den Honda e, darunter die Collision Mitigation Throttle Control, die ein plötzliches Beschleunigen beim Rückwärts- oder Vorwärtsfahren beim Starten des Fahrzeugs verhindert, wenn ein Hindernis im Weg ist, die Low Speed Brake-Funktion, die eine Notbremsung beim Fahren mit niedriger Geschwindigkeit vornimmt, und das Lead Car Departure Notification-System, das den Fahrer benachrichtigt, wenn sich das vorausfahrende Fahrzeug in Bewegung setzt.

Eine weitere neue Funktion bildet der Honda Parking Pilot, der zusätzliche Unterstützung durch die Überwachung von Parklücken und das Hervorheben einer geeigneten Position auf den HMI-Bildschirmen für den Fahrer bietet, um das Einparken so einfach wie möglich zu gestalten.

Die brandneue EV-spezifische Plattform wurde entwickelt, um unterhaltsame und mühelose elektrische Leistung mit aussergewöhnlichen Fahreigenschaften in städtischen Umgebungen zu kombinieren. Ein starker Elektromotor, kompakte Abmessungen, 4,3 m Wendekreis, 50:50-Gewichtsverteilung sowie ein niedriger Schwerpunkt sorgen gemeinsam für den sportlichen und dynamischen Charakter des Autos. Das Ergebnis ist eine leise, sanfte und lohnende Fahrt mit sofortiger Beschleunigung, die das mühelose Navigieren auf stark befahrenen Strassen erleichtert. Zusätzlich zur Einzelpedalsteuerung verfügt der Honda e über zwei Fahrmodi; den Normalmodus, für eine ruhige, präzise Fahrt durch die Stadt sowie den Sportmodus, für ein erhöhtes Reaktionsvermögen.

Honda e Advance

Der Honda e wird in zwei Leistungs- und Ausstattungs-Stufen hergestellt, wobei in der Schweiz ausschliesslich die Top-Version Honda e Advance verfügbar ist.

Der Honda e Advance ist wahlweise mit 16-Zoll- oder 17-Zoll-Alufelgen, einer verbesserten Motorleistung und einem Kamerasystem im Innenspiegel verfügbar, das aktiviert werden kann, um das Bild von einer zentralen Rückfahrkamera im Rückspiegel anzuzeigen. Zusätzliche Erweiterungen umfassen ein leistungsstarkes Audiosystem, beheizte Windschutzscheibe und beheiztes Lenkrad, sowie die Honda Parking Pilot-Fahrhilfe.

Der erweiterte elektrische Antrieb basiert auf den bewährten Elektrifizierungstechnologien von Honda, mit einer Schnellladefunktion für die Anforderungen des täglichen Pendelverkehrs.

Der leistungsstarke 35,5-kWh-Akku bietet eine Reichweite von 222 km (WLTP), wobei er in nur 30 Minuten auf 80 Prozent geladen werden kann. Ein einzigartiges Wärmemanagementsystem optimiert die Akkulaufzeit bei hohen und niedrigen Temperaturen, wodurch eine optimale Reichweite des Fahrzeugs und regelmässige, schnellere Aufladungen ermöglicht werden.

Der Honda e steht an der Spitze der „Electric Vision“-Strategie der Marke in Europa und verkörpert das Bekenntnis zu einer nachhaltigeren Modellpalette. Das ambitionierte Ziel, alle auf dem europäischen Markt gängigen Modelle mit elektrifiziertem Antrieb auszustatten, soll bereits 2022 erreicht werden, drei Jahre vor dem angekündigten Ziel für 2025, und beweist das Vertrauen von Honda in seine bewährte Elektro- und Hybridantriebstechnologie.

Im Rahmen dieser beschleunigten Vorgehensweise werden innerhalb der nächsten 36 Monate sechs elektrifizierte Modelle auf den Markt gebracht, einschliesslich des Honda e, des brandneuen Hybrid-Jazz, einem ansprechenden SUV und einem weiteren Elektrofahrzeug. Das neue „e: Technology“-Branding von Honda vereint all seine elektrifizierten Produkte unter einem einheitlichen globalen Namen. Im Vorfeld seines europäischen Elektrifizierungsziels für 2022 wird Honda die Anwendung seines e:HEV-Doppelmotor-Hybridsystems auf die gesamte Palette von Honda-Fahrzeugen in Europa ausweiten, beginnend mit dem Jazz der nächsten Generation, der ab Sommer 2020 erhältlich sein wird.

Die Vision von Honda für eine nachhaltige zukünftige Energieversorgung umfasst städtische Ladelösungen, Haushaltsladegeräte und kommerzielle Energiedienstleistungen. Der Honda Power Charger ist die neue Lösung von Honda für Haushaltsladegeräte. Es bietet nicht nur schnelles, zuverlässiges Aufladen über eine Haushaltssteckdose, sondern verbindet sich auch nahtlos mit den elektrifizierten Honda-Fahrzeugen und deren Eigentümer über ihr Smartphone.

2. Unverwechselbares, modernes Aussendesign mit klaren Linien und nahtlosen Oberflächen

- **Der Honda e stellt die Identität eines kleinen Honda dar, mit herausragend schlichtem Design und starker Einbindung in das moderne Leben**
- **Modernes Design mit schlichtem Erscheinungsbild – kompromisslos gestaltet**
- **Erstmals in dieser Klasse verbaute bündige Türgriffe und das Kamerasystem in den Aussenspiegeln unterstreichen den übersichtlichen Gesamteindruck**
- **Klare Linien und bündige Gestaltung optimieren die aerodynamische Effizienz und Raffinesse**

Der Honda e zeichnet sich durch ein schlichtes Design aus, das den Charakter und die Ästhetik eines kleinen Honda neu interpretiert und gleichzeitig die DNA seiner Vorfahren dezent widerspiegelt. Das kompromisslose Design mit Schwerpunkt auf Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit ergibt ein schlichtes, sauberes und einzigartiges Erscheinungsbild.

Wunderschöne Konturen erstrecken sich von der Motorhaube über die Panorama-Windschutzscheibe bis hin zu den stufenlosen A-Säulen, die nahezu bündig mit dem Glas abschliessen und eine rahmenlose Fensteroptik erzeugen, die die modernen, sauberen Flanken der Karosserie betont. Die Positionierung der kompakten Seitenkameras erübrigt Leitungen, die den Luftstrom und das Regenwasser von der Seite des Fahrzeugs ableiten, wodurch der übliche Abstand zwischen den Säulen und dem angrenzenden Glas verringert wird.

Das übersichtliche Profil wird durch die bündigen Türgriffe ergänzt, die an der Seite des Fahrzeugs ausfahren, wenn sich der Fahrer mit dem Schlüsselanhänger nähert oder den digitalen Schlüssel über die My Honda+ Smartphone-App aktiviert. Die in die C-Säule integrierten bündigen Türgriffe der Hintertüren sorgen für eine glatte äussere Oberfläche. Sowohl die ausfahrbaren Türgriffe wie auch die Aussenspiegel mit Kamerasystem (SCMS – siehe Abschnitt 5 für weitere Informationen) bilden dem einzigartigen Merkmale für ein Fahrzeug dieser Klasse. Einen weiteren Beitrag zum aerodynamisch übersichtlichen Design liefern Radio-, GPS- und mobile Datenantennen, die in die Oberkante der Heckscheibe integriert sind.

Schwarze Armaturen mit einzigartigen konkaven Profilen – vorne und hinten zwischen den Scheinwerfern – bestimmen die Designmotive des Honda e. Die Liebe zum Detail zeigt sich in den runden Lichtgruppen, die das insgesamt schlichte, klare Design unterstreichen und das „menschliche Gesicht“ des Fahrzeugs definieren. Das runde Design der Lichter – eine moderne Interpretation klassischer Lichterstile – verbindet zudem eine ansprechende Ästhetik mit Funktionalität. Eine einzigartige 3-in-1-Lichterkombination in Ringform an der Vorderseite umfasst ein Tagfahrlicht, einen Blinker und einen Scheinwerfer in der Mitte.

Durch die zwölf einzelnen LEDs in jedem Lichtring sind mehrere Beleuchtungsfunktionen verfügbar, z. B. eine Beleuchtungssequenz, die den Fahrer bei Annäherung an das Auto begrüsst. Eine identische Signatur-Kombinationsleuchte auf der Rückseite sorgt für Kontinuität im Design, wobei Rücklicht, Bremslicht und Blinker in einer Einheit integriert sind.

Der fortschrittliche Ladeanschluss des Fahrzeugs ist zentral in die Motorhaube integriert, um den Zugang von beiden Seiten des Fahrzeugs zu vereinfachen. Die Abdeckung besteht aus Panzerglas und besticht durch Qualität und Ästhetik. Der Anschluss wurde sorgfältig für ein reibungsloses Öffnen entworfen und für den täglichen Gebrauch optimiert und lässt sich über den Schlüsselanhänger oder die My Honda+ App bedienen. Die durch die schlanke Abdeckung sichtbare LED-Beleuchtung begrüsst den Fahrer bei Annäherung an das Fahrzeug und leuchtet beim Laden blau, oder rot, wenn das Ladesystem einen Fehler feststellt.

Unter der Oberfläche befindet sich eine brandneue, EV-spezifische Plattform mit kompakten Proportionen. Ein dem breiteren Radabstand geschuldetes sportlicheres Äusseres mitsamt tieferer Strassenlage – verstärkt durch verbreiterte Radläufe zur Aufnahme der extra breiten Räder und Reifen – verleiht dem schlicht und klar gehaltenen Aussendesign eine besonders sportliche und dynamische Note.

Das Design der 16-Zoll-Aluräder für das Einsteigermodell des Honda e ist leicht und schlicht in der Gestaltung, mit einer grossen Mittelkappe zum Abdecken der Radmuttern sowie schlanken geraden Speichen. Die 17-Zoll-Option für den Honda e Advance verfügt über einzigartige zweifarbige Eigenschaften mit speziell entwickelten Abdeckungen, um die Bremsscheiben und die Bremssättel zu verbergen und das frische Erscheinungsbild des Fahrzeugs weiter zu verbessern.

3. Das moderne Innendesign mit einfacher, minimalistischer Ästhetik und hochwertigen Materialien sorgt für eine Lounge-artige Atmosphäre

- **Schlichte moderne Materialien und hochwertige Sitzstoffe in Melange-Optik sorgen für ein Lounge-artiges Gefühl**
- **Der komfortable Innenraum bietet den Fahrgästen ein Platzangebot, das mit dem von Mittelklasse-Fahrzeugen vergleichbar ist**
- **Komfortable Innenausstattung, die für eine einfache und intuitive Bedienung rund um die Fahrgäste und den Fahrer herum konzipiert wurde**

Ergänzt wird das schlichte und klare Aussendesign durch eine Fahrgastkabine mit dezenten, modernen Materialien, die eine entspannende und moderne Umgebung erzeugen. Dank des grosszügigen Radstands bietet der geräumige Innenraum mit durchgehendem Zugang den Fahrgästen ein Platzangebot, das mit dem von Mittelklasse-Fahrzeugen vergleichbar ist.

Die horizontalen Linien der breiten LCD-Touchscreens (siehe Abschnitt 5 für weitere Informationen) verbessern das Raumgefühl und sorgen für mühelose Sicht durch die horizontale, breite Panorama-Windschutzscheibe. Darüber hinaus sind die Scheibenwischer nicht sichtbar, damit die Sicht nicht beeinträchtigt wird.

Die Lounge-artige Atmosphäre des auf Komfort ausgelegten Innenraums mit vier Sitzen wird durch die Verwendung von hochwertigen Sitzstoffen in Melange-Optik und anderen haptisch angenehmen Materialien in entspannenden, modernen Farbtönen noch weiter verstärkt. Die Verkleidung in Holzoptik sorgt für ein warmes, einladendes, hochwertiges Erscheinungsbild und bietet eine angenehme, haptische Struktur.

Dank der praktischen Funktionen im Innenraum mit fortschrittlicher Technologie ist der Honda e ideal für den täglichen Einsatz geeignet. Zusätzlich zu den zahlreichen Bildschirmen zur Unterstützung des Fahrers kann das Kamerasystem im Innenspiegel eingeschaltet werden, um das Bild von einer zentralen Rückfahrkamera im Rückspiegel anzuzeigen. Dies erhöht die Sicherheit und den Komfort, insbesondere wenn die Sicht des Fahrers nach hinten durch Fahrgäste oder Gepäck verdeckt wird. Dieses Feature ist in der Honda e Advance-Klasse serienmässig eingebaut.

Das Doppelspeichen-Lenkrad ergänzt das Konzept der gleichzeitig minimalistischen Einfachheit und Funktionalität. Glänzend schwarze Akzente umgeben die Tasten zur Audio- und Spracherkennung sowie die Informationssteuerungsarmaturen auf der linken und die Geschwindigkeitsregelungsbedienung auf der rechten Seite des Lenkrads.

Zusätzlich zur Bluetooth-Konnektivität stehen unterhalb der Mittelkonsole mehrere Verbindungseingänge zum einfachen Laden und Anschliessen von Geräten zur Verfügung. Diese umfassen HDMI, 12 V-Stromversorgung und 230 V (maximal 1500 W) Wechselstromsteckdose. Zwei USB-Anschlüsse stehen jeweils den vorderen und den hinteren Insassen zur Verfügung.

Eine verstellbare Mittelkonsole bietet vielseitigen Stauraum, die sich zur Erleichterung des Zugriffs unterhalb der Lade- und Verbindungsanschlüsse befindet. In den flexiblen Stauraum sind ein herausziehbarer Getränkehalter und ein Ablagefach für Smartphones integriert, die nach vorne oder nach hinten positioniert oder ordentlich verstaut werden können. Der Aufbewahrungsbereich enthält herausnehmbare Trennelemente, sodass der Platz für grosse oder kleine Gegenstände angepasst werden kann. Die Aufbewahrungstasche für die Mittelkonsole ist aus dem gleichen Stoff wie die Sitze und Türverkleidungen gefertigt, passend zum zeitgemässen restlichen Design. Die Seitenfächer in den Vordertüren haben einen kreisförmig geformten Bereich, in dem grössere Wasserflaschen verstaut werden können, während die Seitenfächer in den Hintertüren so dimensioniert sind, dass normale Getränkeflaschen oder Getränkedosen untergebracht werden können.

Die breite Rückbank bietet eine hochwertige, sofaähnliche Sitzgelegenheit und trägt zusätzlich zum Ambiente eines modernen Wohnraums bei. Indirekte Deckenleuchten über den Köpfen der Insassen tragen weiter zur angenehmen und anspruchsvollen Atmosphäre bei, ganz als würden Sie Ihr Wohnzimmerlicht einschalten. Sie werden durch eine Taste an der B-Säule aktiviert.

Der Kofferraum bietet die Vielseitigkeit, die man von einem Honda erwartet: Ein maximales Fassungsvermögen von 171 Litern (VDA-Methode) bei hochgeklappten Rücksitzen und ohne Rand zum einfachen Beladen. Die Rücksitze können bequem bündig auf das Niveau des Kofferraumbodens heruntergeklappt werden, um eine maximale Ladekapazität von 861 Litern (bis zum Dach, VDA-Methode) zu ermöglichen.

4. Die aussergewöhnliche dynamische Leistung mit reaktionsschnellem Hinterradantrieb eignet sich perfekt für den städtischen Pendelverkehr

- **Hinterradantrieb und ein leistungsstarker Elektromotor mit hohem Drehmoment sorgen für Fahrspass und mühelose Leistung**
- **Die Einzelradaufhängung mit MacPherson-Federbein für jedes Rad und die 50:50-Gewichtsverteilung ermöglichen eine aussergewöhnliche Manövrierbarkeit im Stadtverkehr**
- **Der fortschrittliche Hochleistungsakku mit Schnellladung kann in 30 Minuten auf bis zu 80 Prozent aufgeladen werden**
- **Honda wird im Jahr 2020 seine ersten kommerziellen Energiedienstleistungen auf den Markt bringen, darunter Ladelösungen für Haushalte und Städte sowie kommerzielle Energiedienstleistungen**

Der erste Honda mit einer speziellen Elektrofahrzeug-Plattform wurde von Grund auf für aussergewöhnliches Handling, Agilität und Fahrkomfort in städtischen Umgebungen konzipiert. Mit seinem sportlichen Hinterradantrieb und dem Hochleistungsmotor bietet der Honda e dynamische Eigenschaften für mehr Fahrspass und eine im Segment der kompakten Elektroautos unerreichte Benutzerfreundlichkeit.

Entwickelt für dynamische Leistung

Die Ingenieure von Honda haben ein besonderes Augenmerk auf die Verbesserung des Fahrwerks gelegt, um ein ansprechendes Fahrerlebnis zu ermöglichen. Für seine Gesamtlänge von 3'895 mm ist das Auto mit 1'750 mm relativ breit. Kurze Überhänge vorne und hinten sorgen für ein selbstbewusstes Erscheinungsbild. Mit dem Akku, der sich tief unten im Fahrzeugboden befindet, liegt der Schwerpunkt des Fahrzeugs nur 500 mm über dem Boden. In Kombination mit der 50:50-Gewichtsverteilung in beide Richtungen ergibt sich eine gelungene Mischung aus garantierter Stabilität und agilem Handling.

Für den sportlichen Charakter sorgt der Antrieb des drehmomentstarken Elektromotors über die Hinterräder. Die Fahrdynamik wird durch das Variable Gear Ratio (VGR)-Aktivlenksystem von Honda noch weiter verbessert, mit Lenkradsperre zum Einrasten in 3,1 Umdrehungen. Das VGR ändert das Übersetzungsverhältnis in Bezug auf den Absolutwert des Lenkwinkels. Bei Autobahnfahrten oder hohen Geschwindigkeiten sorgt die unterstützte Lenkung für einen sicheren Spurwechsel und eine erhöhte Fahrsicherheit.

Dies ermöglicht zusammen mit dem schmalen Hilfsrahmen, der kleinen Elektrofahrzeug-Plattform und den kompakten Bauteilen einen Wendekreis von nur 4,3 m, wodurch sichergestellt wird, dass der Honda e auf engen Stadtstrassen aussergewöhnlich wendig ist.

Der geringe Abstand zwischen der Rollenzentrumshöhe und der Schwerpunkthöhe des Honda e ermöglicht die Steuerung der Rollsteifigkeit, während gleichzeitig eine geringe Federkonstante beibehalten wird, die hervorragende Handling- und Fahreigenschaften bietet. Bei der Bewertung der Fahrqualität des Fahrzeugs verglichen die Honda-Ingenieure die Fahrqualität mit den Fahrzeugen höherer Klassen und verwendeten eine MacPherson-Federbein-Aufhängung mit unabhängiger Vierradaufhängung aus geschmiedetem Aluminium, um Stabilität bei starker Beschleunigung und den Insassen eine angenehme und komfortable Fahrt zu ermöglichen.

Das elektrische Servobremssystem an allen vier Rädern sorgt für ein gleichmässiges Bremsgefühl und eine gute Zusammenarbeit mit dem regenerativen Bremssystem. Die 15-Zoll-Bremsscheiben sind vorne belüftet, um die Leistung zu verbessern. Die 16-Zoll-Räder sind mit Yokohama BlueEarth A-Reifen ausgestattet, um ein optimales Verhältnis zwischen hoher Leistung und Effizienz zu gewährleisten. Das 17-Zoll-Design für den Honda e Advance kommt mit Michelin Pilot Sport 4-Autoreifen, für zusätzliche Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten und besseren Halt in Kurven.

Einzelpedalsteuerung und Fahrmodus

Zur Verbesserung der Fahreffizienz in städtischen Umgebungen bietet der Honda e auch eine Einzelpedalsteuerung. Wenn dieses System aktiviert wird, kann der Fahrer nur über das Gaspedal beschleunigen, bremsen und anhalten. Wenn das Gaspedal gedrückt wird, beschleunigt das Fahrzeug wie gewohnt. Wenn es losgelassen wird, erfolgt eine automatische regenerative Bremsung, während der das Fahrzeug verlangsamt wird. Dabei wird die erfasste Energie im Akku gespeichert und die verfügbare Reichweite erhöht.

Die Einzelpedalsteuerung wurde eingeführt, um den Fahrspass und -komfort in städtischen Umgebungen zu verbessern. Die lineare Beschleunigungs- und Abbremsungssteuerung dieser Technologie verleiht dem Fahrzeug ein agileres Reaktionsvermögen, was zu einem ansprechenderen Fahrverhalten führt. Mit der Reduzierung der Betätigungsfrequenz von Gas- und Bremspedal kann sich der Fahrer komfortabler durch den überlasteten Stadtverkehr navigieren. Darüber hinaus wird der Verschleiss der Bremskomponenten minimiert, was zu geringeren Wartungskosten führt.

Die Einzelpedalsteuerung liefert zudem eine verbesserte Fahrzeugstabilität, insbesondere beim Abbremsen, was dem Fahrer mehr Kontrolle und ein flüssigeres Durchfahren von Kurven ermöglicht.

Die reaktionsschnelle Beschleunigung des Fahrzeugs ist auf optimale Effizienz abgestimmt, sie kann jedoch auch vom Fahrer an die persönlichen Vorlieben angepasst werden. Über eine vom Lenkrad aus aktivierbare Schaltwippe für den Bremsmodus können die Einzelpedal-Bremseigenschaften so konfiguriert werden, dass die Bremsstärke angepasst wird, wodurch eine maximale Kontrolle erzielt wird.

Bei beiden Modellklassen kann der Fahrer über einen Kippschalter in der Mittelkonsole zwischen zwei Fahrmodi wählen. Der „Normalmodus“ bietet eine leicht zu steuernde, gleichmässige Beschleunigung, während der „Sportmodus“ ein schnelleres Reaktionsverhalten und eine stärkere Beschleunigung bietet. Diese beiden Fahrmodi bieten dem Fahrer wählbare Optionen, die seinem Fahrstil und den Fahrbedingungen entsprechen, um im Gegenzug den Fahrspass zu verbessern.

Hochleistungs-Elektroantrieb

Der Honda e ist mit den bewährten elektrischen Antriebstechnologien von Honda ausgestattet. Der leistungsstarke Elektromotor bietet ein hervorragendes Drehmoment und ist dennoch einer der kompaktesten seiner Klasse. Das Honda e Advance-Modell liefert bis zu 154 PS (113 kW) und ein beeindruckendes Drehmoment von 315 Nm – ausreichend, um das Auto in 8,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h zu beschleunigen.

Der Lithium-Ionen-Hochleistungsakku mit einer Kapazität von 35,5 kWh sorgt für ein aussergewöhnliches Gleichgewicht aus geringem Gewicht, einer Schnellladefähigkeit von 80 Prozent in 30 Minuten und einer Reichweite von bis zu 222 km (WLTP) im Einstiegsmodell des Honda e. Die Honda e Advance-Klasse mit 17-Zoll-Radoption erzielt eine Reichweite von bis zu 210 km (WLTP).

Leichte, äusserst stabile Plattform

Hochstabile Materialien, die für die Karosserie des Honda e eingesetzt werden, tragen zur strukturellen Steifheit bei, reduzieren das Gewicht und verbessern den Fahrkomfort. Das leichtgewichtige Chassis bietet die ideale Plattform, von der aus die Fahrwerks- und Lenkeinstellungen für ein dynamisches Fahrerlebnis feinjustiert werden können. Das Hauptaugenmerk auf die Sicherheit wird durch drei Schutzrippen an jeder Seite der Karosserie zum Schutz des Akkus vor seitlichen Zusammenstößen und eine Pop-Up-Motorhaube zur Verbesserung des Fussgängerschutzes deutlich.

Honda-Parkplatz

Eine zusätzliche Unterstützung für den Fahrer bietet der Honda Parking Pilot, welcher das Konzept benutzerorientierter Technologien ergänzt. Der Honda Parking Pilot unterstützt den Fahrer dabei, einen geeigneten Parkplatz zu finden und das Auto dann effizient hinein zu manövrieren. Dies wird durch die Verwendung von vier Kameras und 12 Sonarsensoren erzielt. Eine Kamera mit Mehrfachansicht erkennt die weisse Linie eines Parkplatzes, während die Sensoren die tatsächliche Parklücke erkennen.

Wenn der Fahrer die Taste auf dem Armaturenbrett drückt, beginnt der Honda Parking Pilot mit der Suche nach einem verfügbaren Parkplatz. Sobald er einen Parkplatz findet, wird auf dem Fahrerbildschirm ein Parkrahmen angezeigt. Der Fahrer wählt dann den gewünschten Rahmen aus und drückt erneut die Honda Parking Pilot-Taste. Der Fahrer kann das Fahrzeug auf dem ausgewählten Parkplatz parken, ohne das Lenkrad zu bedienen, den Gang zu wechseln oder das Gaspedal oder die Bremse betätigen zu müssen.

Der Honda Parking Pilot kann das Fahrzeug in parallelen Parkplätzen, Parkbuchten oder diagonal parken, wenn der Stellplatz mit weissen Linien markiert ist. Auch wenn keine weisse Linie vorhanden ist, kann er parallel und in Parkbuchten einparken, wenn genügend Platz für das Fahrzeug vorhanden ist. In Europa, wo das parallele Parken häufig bevorzugt wird, verfügt der Honda e auch über eine Funktion, die den Fahrer beim Zurückfahren aus dem Parkplatz unterstützt.

Der Honda Parking Pilot, der in der Honda e Advance-Klasse erhältlich ist, kann fünf Parkmuster verarbeiten – Parallelparken, Rückwärtsparken und Schrägparken, jeweils mit und ohne Linien, um die vollständige Unterstützung des Fahrers in allen Parksituationen zu gewährleisten.

Fortschrittlicher Hochleistungsakku mit Schnellladung

Der Honda e ist mit einer Schnellladefunktion ausgestattet, die den Akku bis zu 80 Prozent innerhalb von 30 Minuten mit einem CCS2-DC-Schnellladegerät auflädt. Bei einer aussergewöhnlichen Gesamtreichweite von 222 km (WLTP) bietet die Schnellladefunktion des innovativen Antriebs eine extreme Benutzerfreundlichkeit und ist bestens für den Alltagsbetrieb gerüstet.

Für die vollständige Ladeflexibilität kann der zuverlässige Lithium-Ionen-Hochleistungsakku mit einer Kapazität von 35,5 kWh entweder mit einem CCS2-Gleichstrom-Schnellladegerät oder einem Typ-2-Wechselstromanschluss aufgeladen werden. Letzteres lädt das Auto mit einer Leistung von 7,4 kW in 4,1 Stunden vollständig auf.

Der auf Einfachheit und Benutzerfreundlichkeit ausgelegte Ladeanschluss des Honda e ist in der Motorhaube integriert. Er befindet sich in der Mitte, wodurch er sowohl von vorne als auch von beiden Seiten des Autos leicht zugänglich ist, und lässt sich mit dem Schlüsselanhänger oder der My Honda+ App öffnen. Eine LED-Beleuchtung ist durch die Glasscheibe sichtbar, um den Anschluss für den Fahrer zu beleuchten und den Batterieladezustand anzuzeigen.

Das Dual-Screen-Display im Fahrzeuginnenraum zeigt den aktuellen Ladestand des Akkus an, während in einer Antriebsgrafik aktuelle Stromleistung sowie Wiederaufladezeit und -status dargestellt werden. Auf sämtliche Akkustatus- und Ladedaten kann auch über die My Honda+ App zugegriffen werden, mit welcher Benutzer den Ladevorgang auch fernbedient starten und beenden oder wöchentliche Ladepläne festlegen und sie an das Auto senden können.

Der Akku wird mit Wasser gekühlt oder beheizt, um einen optimalen Temperaturzustand aufrechtzuerhalten.

Um die Effizienz des Akkus zu steigern, haben die Honda-Ingenieure ein Wärmemanagementsystem entwickelt, das den Akku je nach Umgebungstemperatur beheizt oder abkühlt, damit das Auto bei extremer Hitze oder Kälte die optimale Reichweite beibehält. Die aktive Kühlung ermöglicht auch ein regelmässigeres und schnelleres Laden über Gleichstrom.

Honda Energiemanagement

Hondas Vision einer nachhaltigen Energieversorgung für die Zukunft umfasst eine Reihe von Produkten und Dienstleistungen, um Elektrofahrzeug-Kunden und -Dienstleistern eine umfassende Lösung zu bieten. Dazu gehören städtische Ladelösungen, Haushaltsladegeräte, kommerzielle Energiedienstleistungen und die zukünftige „Vehicle-to-Grid“- oder „V2G“-Technologie.

Honda bestätigte 2019 bei der IAA in Frankfurt, dass zur Markteinführung des Honda e 2020 auch erstmals kommerzielle Energiedienstleistungen angeboten werden sollen. Grossbritannien und Deutschland sind als erste Länder für eine kommerzielle Markteinführung vorgesehen; weitere europäische Märkte sollen in Kürze folgen. Die Leistungen umfassen die Einführung des Honda Power Charger sowie einen flexiblen Energietarif.

Honda Power Charger

Die Haushalts-Ladestation „Honda Power Charger“ verbindet sich nahtlos mit den elektrifizierten Honda-Fahrzeugen und deren Eigentümer über ihre Smartphones.

Das System besteht aus einem 7,4-kW-Ladegerät mit Typ-2-Wechselstromanschluss, das an der Wand montiert oder auf einem Standfuss aufgestellt werden kann. Honda-Besitzer können damit ihren Akku in 4,1 Stunden (ab Erscheinen der Meldung über den niedrigen Ladezustand auf dem Armaturenbrett) auf 100 Prozent aufladen, sofern eine 32-A-Versorgung vorhanden ist.

Vattenfall, ein führender europäischer Anbieter von erneuerbaren Energien, wird die Installation der Ladestationen von Honda Power Charger über bevorzugte Vertragspartner in Grossbritannien und Deutschland beaufsichtigen. Installationslösungen für weitere Märkte werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Städtische Ladelösungen mit Ubitricity

Die Vision von Honda für das Laden in der Stadt, wo der Zugang zu privaten oder geschäftlichen Ladestationen beschränkt ist, wird in einer Laternenmast-Ladelösung vorgestellt. Mit dieser Technologie können Ladesäulen in Laternenmasten installiert werden, wobei ein spezielles Kabel mit einem mobilen Messgerät die Anpassung der Ladekosten an den Kundentarif ermöglicht, um den Kunden die Notwendigkeit eines Abonnements mehrerer Lieferanten zu ersparen.

Von Ubitricity installierte Ladestationen werden bereits erfolgreich in London und Berlin getestet, und weitere Installationen sind in Kürze vorgesehen.

Honda Power Manager-Prototyp

Der Honda Power Manager-Prototyp zeigt ein bidirektionales System, das Elektrofahrzeuge mit einem intelligenten Stromnetz verknüpft. Diese Vehicle-to-Grid-Technologie ermöglicht die Stromabnahme und -verteilung zwischen Elektrofahrzeugen und dem Versorgungsnetz, um Nachfrage und Angebot von Energie intelligent zu koordinieren und erneuerbare Energien besser zu nutzen.

Mithilfe dieser Ladefunktionen sollen Elektrofahrzeuge stärker in bestehende Stromnetze integriert werden, sodass die in der Fahrzeugbatterie gespeicherte Energie das Haus mit Strom versorgen oder in Zeiten hoher Nachfrage wieder in das Stromnetz zurückfliessen kann. Bei geringerer Nachfrage kann die Fahrzeugbatterie unter Berücksichtigung der vom Benutzer festgelegten Grenzwerte wieder aufgeladen werden.

Honda hat diese Technologie mit den Spezialisten für bidirektionales Laden von EVTEC entwickelt.

Moixa

Honda ist eine Partnerschaft mit Moixa eingegangen, ein in Grossbritannien ansässiges Unternehmen für intelligentes Energiemanagement, das die Gewinnung und Verteilung von Strom zwischen dem Auto und dem Stromnetz sowie zwischen Privathaushalten und Unternehmen ermöglicht. Die GridShare-Technologie von Moixa aggregiert die Speicherkapazität von Haushaltsakkus und Elektrofahrzeugen, um den Bedarf und die effiziente Speicherung von Energie intelligent auszugleichen.

Solange das Elektrofahrzeug angeschlossen ist, kann das Power Manager-System dazu beitragen, das Netz in Zeiten von Unter- oder Überversorgung zu stabilisieren, Energie effizient zu speichern, Elektrizität wieder ins Haus abzugeben oder in Zeiten hoher Nachfrage an das Stromnetz zu verkaufen. Es ist auch eine potenzielle Einnahmequelle für Elektrofahrzeugbesitzer. Ein Benutzer könnte zum Beispiel während der Nacht, wenn die Netzlast geringer ist, kostengünstig aufladen und dann zu Spitzenzeiten, wenn diese Energie nicht zum Fahren benötigt wird, über das Netz darauf zugreifen.

Mit diesem intelligenten System können Honda-Elektrofahrzeugbesitzer Ladepläne über ihre My Honda+ App festlegen, unter Berücksichtigung wann die besten Tarife verfügbar sind, welche Energiequelle und wie viel Ladezeit zur Verfügung steht, bevor das Auto wieder benötigt wird.

Die Entwicklung dieser Ladefunktionen wird die Integration von Elektrofahrzeugen in bestehende Stromnetze weiter vorantreiben und die Möglichkeit einer ultraschnellen Energieübertragung auf das Fahrzeug ermöglichen. Die so genannten V2X-Funktionen umfassen Vehicle-to-Grid (V2G)-, Vehicle-to-Load (V2L)- und Vehicle-to-Home (V2H)-Ladeszenarien, die alle auf die grossen verfügbaren Energiemengen zugreifen können, die in den Akkus von Elektrofahrzeugen gespeichert sind.

EV-spezifische Stromtarife

Honda arbeitet auch mit Vattenfall zusammen, um den weltweit ersten flexiblen Stromtarif anzubieten, der speziell auf die Anforderungen der Eigentümer von Elektrofahrzeugen zugeschnitten ist. Vorerst in Grossbritannien und Deutschland erhältlich, werden die Energietarife eine Schlüsselrolle für die Wirksamkeit von Hondas Power Manager spielen.

In einer am 23. Oktober 2019 unterzeichneten Absichtserklärung bestätigten beide Unternehmen ihre Pläne, gemeinsam einen flexiblen Stromtarif zu entwickeln und auf den Markt zu bringen, der es seinen Nutzern ermöglichen wird, ihre Elektrofahrzeuge zum kostengünstigsten Zeitpunkt, in Abhängigkeit von der Netznachfrage, aufzuladen. Die Tarife, die den Eigentümern aller Marken von Elektrofahrzeugen zur Verfügung stehen, fördern auch die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen, einschliesslich Wasserkraft und Windenergie, und tragen Hondas Vision einer nachhaltigen Energieversorgung für die Zukunft Rechnung.

5. Dank benutzerorientierter HMI- und fortschrittlicher Technologie bleiben die Insassen auf einfache Weise mit der Aussenwelt verbunden

- **Ein hochmodernes über die gesamte Breite verlaufendes digitales Armaturenbrett mit insgesamt fünf Anzeigen, optimiert für höchsten Bedienkomfort**
- **Die intuitive Benutzeroberfläche bietet ausgefeilte Technologien und ein verbundenes Infotainmentsystem**
- **Die Aussenspiegel mit Kamerasystem von Honda verbessern Design, Sicherheit und Aerodynamik**

Der Honda e ist auf Benutzerfreundlichkeit ausgelegt und umfasst eine Reihe von verbundenen Apps und KI-fähigen Diensten für Fahrer und Passagiere. Das intuitive HMI ermöglicht dem Honda e, sich nahtlos in den Alltag des Besitzers zu integrieren und den Wert des Autos über ein blosses Transportmittel hinaus zu steigern.

Ein vor dem Fahrer platziertes 8,8-Zoll-TFT-Display liefert wichtige Fahrzeuginformationen wie Energie- und Ladestatus, ausgewählter Fahrmodus sowie Einzelheiten zu Sicherheitseinrichtungen. Bei Bedarf kann der Fahrer die Anzahl und das Layout der angezeigten ADAS-Informationen (Advanced Driver Assistance Systems) entsprechend anpassen.

Die auf Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit optimierten physischen Tasten und Wählscheiben wurden für die am häufigsten verwendeten Funktionen, einschliesslich der HLK-Steuerung, beibehalten, wobei das Layout zugunsten einer schnelleren Bedienung optimiert wurde. Die Taste für die Einzelpedalsteuerung befindet sich vor dem Kippschalter für den Fahrmodus und der elektronischen Parkbremse, mit der Haltefunktion für die Bremse dahinter. Der häufig verwendete Audio-Lautstärkeregler, der Audio-EIN/AUS-Schalter sowie die Tasten für die DA-Startanzeige und die Bildschirmbeleuchtung sind auf dem Holzarmaturenbrett angeordnet, sodass sie sofort erkennbar und leicht erreichbar sind.

Umfassendes digitales Armaturenbrett über die gesamte Fahrzeugbreite

Um optimalen Komfort und Sicherheit zu gewährleisten, befinden sich auf Augenhöhe des Fahrers fünf perfekt integrierte hochauflösende Farbdisplays, die sich über die gesamte Breite des Fahrzeuginnenraums erstrecken. Die Bildschirme des Aussenspiegel-Kamerasystems sind ergonomisch an beiden Enden des Armaturenbretts angeordnet, um dem Fahrer ein natürliches Gefühl und eine natürliche Sicht zu vermitteln.

Den grössten Bereich des modernen digitalen Armaturenbretts im Fahrzeug nehmen zwei 12,3-Zoll-LCD-Touchscreens ein. Hierbei handelt es sich um die zentralen Infotainment-Bildschirme des Systems, die Zugang zu einer Reihe intelligenter Anwendungen und Dienste bieten. Diese ausgeklügelte Benutzeroberfläche ist äusserst intuitiv und anpassbar. Die Anwendungen sind nebeneinander platziert und können mit vertrauten Tipp- und Wischbewegungen im Smartphone-Stil gesteuert werden.

Sowohl der Beifahrer als auch der Fahrer können problemlos auf ihre bevorzugten oder am häufigsten verwendeten Apps zugreifen. Die Konfiguration erfolgt über sechs digitale Voreinstellungen, die neben den Bildschirmen verfügbar sind. Benutzer können auch in der App-Verlaufsanzeige durch kürzlich verwendete Anwendungen navigieren. Dadurch muss nicht ständig durch das Menü navigiert werden, was einfaches Multitasking und schnelles Auffinden und Aktivieren von Funktionen ermöglicht.

Liebblings-Apps oder -Funktionen können auch problemlos zwischen den beiden Bildschirmen ausgetauscht werden, indem sie entweder über das Seitenmenü oder durch das Austauschen der Bildschirme über eine Optionstaste, die stets auf dem HMI angezeigt wird, zwischen den beiden Bildschirmen gewechselt werden. Diese Funktion erlaubt es dem Beifahrer auch, dem Fahrer bestimmte Inhalte wie bspw. Navigationsanweisungen per Wischbewegung zuzuspielen. Und dank der Möglichkeit, zwei Anwendungen Seite an Seite über das Doppelbildschirm-Setup anzuzeigen, können Fahrer und Beifahrer einzelne Apps unabhängig voneinander auswählen und verwenden. Während der Fahrer beispielsweise den Navigationsanweisungen folgt, kann der Beifahrer durch die visuelle Wiedergabeliste scrollen, um seine Lieblingsmusik auszuwählen.

Die umfassende Suite integrierter Apps kann mittels einer nahtlosen Smartphone-Spiegelung über Apple CarPlay oder Android Auto erweitert werden. Dank dieser Systeme lassen sich Social Media-Inhalte, Musik oder andere Internet-Dienste über die Dual-Touchscreens problemlos anzeigen.

Der Hintergrund kann entweder über eine Reihe integrierter Optionen oder durch das Hochladen von benutzereigenen Inhalten personalisiert werden. Die Bildschirme zeigen auch eine Willkommensmeldung an, wenn der Fahrer in das Auto einsteigt.

Kinoartiges Erlebnis

Wenn das Fahrzeug geparkt ist – auch wenn es aufgeladen wird – können die Insassen über den WLAN-Hotspot des Honda e auf die Funktionen des Bildschirms „Mein Raum“ zugreifen. Das Auto ist mehr als nur ein Transportmittel. Benutzer können auf ihren eigenen Mobilgeräten Videoinhalte ansehen und auf das Internet zugreifen oder, um das Loungeartige Gefühl noch weiter zu erhöhen, das klassische Autokino-Erlebnis nachbilden, indem sie über den HDMI-Eingang in der Mittelkonsole auf Streaming-Dienste zugreifen.

Das Herzstück der atemberaubenden Akustik bildet das kinoreife Soundsystem, das eine lebendige, reichhaltige Audiobegleitung bietet. Im Honda e ist ein 180-Watt-Soundsystem verbaut, während der Honda e Advance ein verbessertes Premium-Audiosystem mit 376 Watt mit einem externen Verstärker, 75-Watt-Subwoofer unter der Rückbank und 45-Watt-Center-Lautsprecher als einer von acht Lautsprechern für zusätzliche Klangtiefe besitzt.

Aussenspiegel mit Kamerasystem

Das fortschrittliche Aussenspiegel-Kamerasystem von Honda ist erstmals im Honda e verfügbar und in diesem serienmässig verbaut. Die erstmals in der Kompaktklasse eingesetzte Technologie bietet entscheidende Vorteile in puncto Styling, Sicherheit, Aerodynamik und Ausstattung.

Das Kamerasystem in den Aussenspiegeln ersetzt konventionelle Seitenspiegel durch kleinformatische Kameras, die hochauflösende Bilder in Echtzeit auf die 6-Zoll-Monitore im Fahrzeuginnern übertragen. Diese Bildschirme sind an beiden Enden des Armaturenbretts integriert und ergonomisch positioniert, um dem Fahrer ein natürliches Gefühl und eine natürliche Sicht zu gewährleisten.

Die optimale Positionierung der Kameras bietet diverse Sicherheitsvorteile. Der Fahrer kann in den Fahrzeugeinstellungen zwischen „Normalansicht“ und „Weitwinkelansicht“ wählen und auf diese Weise das Sichtfeld stärker als mit konventionellen Aussenspiegeln erweitern sowie tote Winkel um ca. 10 Prozent in der Normalansicht und ca. 50 Prozent in der Weitwinkelansicht reduzieren. Weitere Vorteile ergeben sich beim Rückwärtsfahren, bei dem auf den Seitenansichtsbildschirmen zusätzlich zu einem verbesserten Kamerawinkel Richtlinien angezeigt werden, die die Sicht verbessern.

Die Helligkeitsstufen der Innenbildschirme werden automatisch an die jeweiligen Lichtverhältnisse angepasst. Es wurde umfangreich in Tests und Entwicklungen investiert, um sicherzustellen, dass das Aussenspiegel-Kamerasystem bei schlechtem Wetter, schlechten Lichtverhältnissen und Nachtbedingungen eine hervorragende Sicht, ohne zu blenden, bietet. Dies bietet dem Fahrer unter allen Bedingungen eine bessere Sicht und erhöht die Aufmerksamkeit auf umgebende Objekte als herkömmliche Aussenspiegel.

Die fortschrittliche Kameratechnologie verschafft dem Auto ein modernes, sauberes und schlichtes Design und ergänzt die stufenlosen A-Säulen und bündig montierten, versenkbaren Türgriffe. Im Gegensatz zu herkömmlichen Aussenspiegeln befinden sich die Kameras an den Seiten des Fahrzeugs und ragen nicht über die Radkästen hinaus, sodass der Innenraum auf die gesamte Breite des Fahrzeugs maximiert werden kann.

Im Vergleich zu herkömmlichen Aussenspiegeln wird nicht nur die Sicht verbessert, sondern auch die Frontprojektionsfläche des Kamerasystems der Aussenspiegel wurde im Vergleich zu herkömmlichen Aussenspiegeln um etwa 90 Prozent verringert – eine Verbesserung von ca. 3,8 Prozent für das gesamte Fahrzeug, die sich positiv auf die Effizienz und Reichweite des Fahrzeugs auswirkt. Darüber hinaus wird das Fahrtwindgeräusch erheblich reduziert, das von den Aussenspiegeln bei höheren Geschwindigkeiten normalerweise erzeugt wird.

Das Aussenspiegel-Kamerasystem erübrigt Leitungen, die den Luftstrom und das Regenwasser von der Seite des Fahrzeugs ableiten. Dies ermöglicht die sauberen, stufenlosen A-Säulen, die das rahmenlose Fensterbild erzeugen und die modernen, klaren Karosserieseiten betonen.

Das Gehäuse der Kameraeinheit ist so gestaltet, dass keine Wassertropfen auf das Objektiv gelangen. Die Objektivoberfläche ist wasserabweisend beschichtet, um Wasserrückstände zu verhindern.

6. Zukunftsweisende Konnektivitätsfunktionen sorgen für reibungslose Integration des Honda e in den modernen Alltag

- **KI-gestützter „Honda Personal Assistant“ bietet sprachgesteuerte Funktionen**
- **Die benutzerorientierte Technologie und der WLAN-Hotspot verbinden die Insassen auf einfache Weise mit dem Alltagsleben**
- **Mit der MyHonda+-Smartphone-App bleiben Besitzer jederzeit und überall mit ihrem Honda e verbunden**
- **Digitaler Schlüssel ermöglicht problemlose Steuerung der Fahrzeugsicherheitssysteme aus der Ferne**
- **Der Honda e bietet die umfassendsten, fortschrittlichsten Sicherheitssysteme und Fahrhilfen seiner Klasse**
- **Aktivierter WLAN-Hotspot**

Der Honda e setzt neue Maßstäbe im Segment kompakter Elektrofahrzeuge dank einer Vielzahl ausgereifter und intuitiv bedienbarer Konnektivitätssysteme. Sobald man eingestiegen ist, sorgen miteinander vernetzte Infotainment-Systeme dank benutzerfreundlicher, ausgereifter Technologie für eine nahtlose Integration mit dem anspruchsvollen städtischen Lebensstil.

Honda Personal Assistant für KI-gestützte Konnektivität

Vernetzte Dienste und Anwendungen, auf die über die fortschrittliche Touchscreen-Oberfläche zugegriffen wird, können auch mittels Sprachbefehlen über den Honda Personal Assistant gesteuert werden. Der intuitive Honda Personal Assistant nutzt künstliche Intelligenz (KI), die mithilfe von natürlichen Sprachanweisungen und des intelligenten Kontextverständnisses den Zugriff auf verschiedenste Online-Services gewährt.

Der einzigartige Honda Personal Assistant kann ganz einfach aktiviert werden, indem man sagt: „OK Honda“, gefolgt von einer Frage oder Anweisung. Eine abstrakte Gesichtsanimation begleitet die vermenschlichte Antwort und bestätigt Interaktionen visuell.

Dank maschinellen Lernens ist die Technologie in der Lage, die Stimme des jeweiligen Sprechers mit der Zeit immer genauer zu erfassen, um auf diese Weise noch exaktere Antworten geben zu können. Kontexterkenkung ermöglicht

Nutzern, ein natürliches Gespräch zu führen, während KI in der Lage ist, Folgefragen und Antworten im jeweiligen Kontext zu verstehen. Zudem unterstützt diese Kontexterkenkung die Echtzeit-Suchfunktion unter Hinzunahme des Kontextes, um so zu bestimmten Zeiten verfügbare Services zu ermitteln.

WLAN-Hotspot

Zur zeitlichen Überbrückung einer Schnellladung haben Fahrer und Beifahrer die Möglichkeit, Filme zu streamen und diese auf zwei 12,3-Zoll-LCD-Touchscreens unter Verwendung des jeweils bevorzugten Internet-Streaming-Dienstes über einen WLAN-Hotspot abzuspielen.

MyHonda+-Anwendung für Fernzugriff und intelligentes Laden

Besitzer des Honda e kommen dank der „My Honda+“-Smartphone-App in den Genuss, auch dann mit ihrem Fahrzeug in Verbindung zu bleiben, wenn sie nicht direkt vor Ort sind. Für eine nochmals verbesserte Benutzererfahrung wurde dieser Dienst grundlegend überarbeitet und bietet nun intuitiven Zugriff auf Ladefunktionen, Informationen zum Fahrzeugstatus, Temperaturregelung sowie Sicherheits- und Standortüberwachung.

Zu den EV-spezifischen Funktionen gehört die Remote Battery Charge Control, mit der die Benutzer über die My Honda+-App den Ladevorgang ihres Fahrzeugs aus der Ferne starten können. Die Benutzer profitieren zudem von Benachrichtigungen, die den Benutzer nach Abschluss des Ladevorgangs auffordern, den Ladevorgang abzuschliessen. Das Benachrichtigungssystem benachrichtigt Nutzer auch über jedwede Ladeunterbrechungen. So können diese den Ladevorgang per Fernzugriff starten bzw. stoppen, Ladepläne erstellen und erhalten zudem Benachrichtigungen zur Ausführung bestimmter geplanter Vorgänge.

Darüber hinaus lassen sich über zusätzliche vernetzte Dienste die Fahrgastzellentemperatur dreistufig – kälter, normal, wärmer – regeln sowie weitere Optionen zur automatischen Enteisung von Front- und Heckscheibe auswählen. Diese Funktionen können entweder im Vorhinein geplant oder auch erst bei Bedarf vom Fahrzeughalter aktiviert werden. Bei eingeschalteter Klimaanlage oder Heizung erhält der Fahrer bei Erreichen eines Ladestandes von 15 Prozent eine entsprechende Benachrichtigung, um sicherzustellen, dass die Batterie nicht versehentlich vollständig entladen wird. Dank funkgesteuerter Temperaturregelung kann der Fahrzeughalter die Temperatur im laufenden Ladeprozess regulieren und spart so Batterieladung für die Fahrt.

Zudem können Navigationssuchergebnisse über ein Mobilgerät an das Fahrzeug übermittelt werden, sodass die Routenplanung auch ausserhalb des Fahrzeugs erfolgen kann.

Sicherheit und Schutz

Die bereitgestellten vernetzten Dienste umfassen verschiedene Sicherheitsfunktionen. Fahrzeughalter werden über die MyHonda+-App benachrichtigt, sobald das Fahrzeug eine festgelegte „Geofence“-Zone verlässt. Bei offenstehenden Fenstern oder unverriegelten Türen wird der Fahrzeughalter ebenfalls informiert und kann diese über Funksteuerung verriegeln.

Zudem bietet die Anwendung einen Fahrzeugsuchdienst sowie eine Routenverlaufsanzeige, um Kunden einen Überblick über Fahrzeiten, zurückgelegte Strecken sowie Durchschnittsgeschwindigkeit zu vermitteln. Selbst unterschiedliche Fahrstile können gemessen und bewertet werden.

Wenn ein Fahrer nicht in der Lage ist zu bestimmen, wo sein Auto geparkt ist, kann er mit der Fahrzeugortungsfunktion die Position seines Autos ausfindig machen – wo immer es sich gerade auf der Welt befindet.

Digitaler Schlüssel

Der Honda e lässt sich mittels eines digitalen Schlüssels über die neue MyHonda+-App sowie eine Bluetooth-Verbindung für iOS- und Android-Benutzer ent- und verriegeln. Hondas nahtlose Nahfeldkommunikation (NFC) ermöglicht Nutzern von Android-Geräten die Ver- und Entriegelung ihres Fahrzeugs durch Antippen der My Honda+-App gegen die B-Säule. Nach Durchführung der obigen Schritte blinken die Scheinwerfer kurz kreisförmig auf, die Türgriffe werden ausgefahren und das Welcome-Entry-System entriegelt das Fahrzeug. Bei Verwendung eines Android-Mobilgeräts zur Aktivierung der NFC-Einheit am Armaturenbrett und nach Betätigung des Zündknopfes ist die Stromversorgung des Fahrzeugs aktiv und das Fahrzeug fahrbereit. iOS-Benutzer müssen zur Aktivierung der Stromversorgung den auf dem Armaturenbrett eingeblendeten Code in ihr Mobilgerät eingeben und den Zündknopf betätigen (diese Funktion ist auch für Benutzer von Android-Smartphones verfügbar).

All dies erfolgt ohne Einsatz eines Schlüssels, was Fahrzeughaltern ermöglicht, ihr Fahrzeug anderen Nutzern über Smartphone freizuschalten. Zudem stellt der digitale Schlüssel Besitzern weitere Funktionen und höheren Komfort bereit. Umfassende Sicherheitsprotokolle bieten bestmöglichen Schutz, während Honda zahlreiche Tests zur Verbesserung der Cybersicherheit durchgeführt hat.

Im Falle einer fehlenden Netzwerkverbindung bleibt der digitale Schlüssel über eine Bluetooth-Verbindung in geringer Entfernung zum Fahrzeug trotzdem funktionsbereit.

Ausserhalb der Bluetooth-Reichweite kann der Honda e zudem mithilfe der MyHonda+-App unter Rückgriff auf eine bestehende Internetverbindung aus der Ferne ver- und entriegelt werden.

Erweiterte 'Honda SENSING'-Sicherheitstechnologien

Der Honda e bietet ein umfassendes Portfolio an fortschrittlichen Sicherheitsfunktionen und Fahrassistenten in seiner Klasse. Der Anwendungsbereich der einzigartigen Honda SENSING-Technologie wurde durch die Integration einer neuen, breiteren, höherauflösenden Kamera- und Radaranlage abermals erweitert. Dies ermöglicht eine verbesserte Erfassung der Fahrzeugumgebung, einschliesslich der Erkennung von Seitenstreifen ohne Bordsteine oder Strassenmarkierungen.

Dem **Honda SENSING-Paket** wurden für Europa drei neue Funktionen hinzugefügt:

- Anfahrassistent (Lead Car Departure Notification System): benachrichtigt den Fahrer, sobald sich das vorausfahrende Fahrzeug in Bewegung gesetzt hat.
- Kollisionswarnsystem mit Drosselsteuerung: verhindert plötzliche Beschleunigung im Rückwärts- oder Vorwärtsgang nach dem Fahrzeugstart im Falle von sich auf der Fahrbahn befindlichen Hindernissen.
- Bremssystem bei niedriger Geschwindigkeit: löst Notfallbremsung beim Zurücksetzen bzw. beim Fahren bei niedrigen Geschwindigkeiten aus.

Weitere, im **Honda SENSING-Paket** enthaltene Funktionen umfassen:

- Kollisionswarnsystem mit Bremsassistent (Collision Mitigation Braking System, CMBS): unterstützt die Vermeidung von Kollisionen mit anderen Fahrzeugen oder Fussgängern. Dieses System bietet nun eine verbesserte Leistung im Nachtbetrieb zur Erkennung von Fussgängern und Radfahrern bei fehlender Strassenbeleuchtung und bremst bei entgegenkommenden Fahrzeugen automatisch ab.
- Adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC): ermöglicht es dem Fahrzeug, sich problemlos zähfließendem Verkehr anzupassen.
- Aktiver Spurhalteassistent (Lane Keeping Assist System): kommt auf städtischen und ländlichen Strassen – sowie auf mehrspurigen Autobahnen – zum Einsatz, um das Fahrzeug in der Mitte der Fahrspur zu halten – aktiv bei Geschwindigkeiten zwischen 72 km/h und Maximalgeschwindigkeit.
- Intelligente Geschwindigkeitsregelung: überwacht die Fahrzeuggeschwindigkeit gemäss der Voreinstellungen des Fahrers bzw. richtet sich nach der auf Verkehrsschildern ausgewiesenen Geschwindigkeitsbegrenzung.
- Fahrbahnassistent (Road Departure Mitigation, RDM): erkennt die Fahrbahnbegrenzungen und stellt sicher, dass der Fahrer nicht von seiner Fahrbahn abkommt.
- Verkehrszeichenerkennung (Traffic Sign Recognition System, TSR): verhindert plötzliche, auf Unaufmerksamkeit des Fahrers zurückzuführende Beschleunigung und macht diesen durch ein Warnsignal aufmerksam.
- Automatische Fernlichtscheinwerfer: erkennt vorausfahrende Fahrzeuge und wechselt automatisch zwischen Ablend- und Fernlicht.

Die Bandbreite verschiedener ausgereifter Konnektivitätsdienste im Falle eines Unfalls umfasst zudem ein Aufprall-Warnsystem sowie eine Notruffunktion zur Benachrichtigung des Pannendienstes im Notfall.

7. Technische Daten

Alle technischen Daten sind vorläufig und gelten vorbehaltlich Änderungen.

Die nachstehenden Daten beziehen sich auf kg.

FAHRZEUGKLASSE	Honda e Advance (16-Zoll- Leichtmetallfelgen)	Honda e Advance (17-Zoll-Leichtmetallfelgen)
Motortyp	BEV	BEV
Antriebsrad	Hinterradantrieb	Hinterradantrieb
GETRIEBE		
Getriebetyp	Automatisches Eingang-Untersetzungsgetriebe	
MOTOR		
Motortyp	BEV	BEV
LEISTUNG		
E-Motor-Maximalleistung (kW [PS])	113 [154]	113 [154]
E-Motor-Maximaldrehzahl (Nm)	315	315
Elektroantrieb-Reichweite (WLTC)	222 km	210 km
ELEKTROANTRIEBS- & BATTERIESPEZIFIKATIONEN		
Batteriekapazität des E-Fahrzeugs (kWh)	35,5	35,5
Elektromotortyp	DC	DC
Kapazität des eingebauten Ladegeräts	6,6 kW AC	6,6 kW AC
Ladezeit bis 100 % (ab Zeitpunkt des Aufleuchtens der Signalleuchte zur Anzeige niedrigen Ladestands)		
7,4 kW Öffentlicher AC-Anschluss Typ 2:	4,1 Stunden	
2,3 kW AC-Anschluss Typ 2 für Zuhause:	18,8 Stunden	
Ladezeit bis 80 % (ab Zeitpunkt des Aufleuchtens der Signalleuchte zur Anzeige niedrigen Ladestands) – DC-Schnellladung		

100 kW kombiniertes Ladesystem:	30 Minuten	
50 kW kombiniertes Ladesystem:	31 Minuten	
Batterie – Wärmemanagement	Aktiv	Aktiv
Batterie – Chemie	Lithium-Ionen	Lithium-Ionen
AUFHÄNGUNG UND DÄMPFUNG		
Vorne und hinten	MacPherson-Federbein, geschmiedetes Aluminium (Spurhebel und untere Befestigung)	
LENKUNG		
Typ	Variable Übersetzung	
Lenkradumdrehungen	3,1 Umdrehungen	
Wendekreis (Karosserie)	4,6 Meter	
BREMSEN		
Vorne	Elektronische Servo-Bremsen der 2. Generation, 15-Zoll-Bremszange, innenbelüftete Scheibenbremse	
Heck	Elektronische Servo-Bremsen der 2. Generation, 15-Zoll-Bremszange, ungelochte Scheibenbremse (mit EPB)	
ABMESSUNGEN		
Länge (mm)	3.895	3.895
Breite (mm)	1.750	1.750
Gesamtbreite (mm) mit anklappbaren Aussenspiegeln	-	-
Breite einschliesslich Aussenspiegel (mm)	1.752	1.752
Höhe – Unbeladen (mm)	1.512	1.512
Radstand (mm)	2.530	2.530
Spur vorn (mm)	1.520	1.510
Spur hinten (mm)	1.516	1.506
Bodenabstand – mit Fahrer (mm)	145,2	145,2
Bodenabstand – bei Volllast (mm)	118,7	118,7
Lenkrad von Anschlag zu Anschlag (Radumdrehungen)	3,1	3,1

KAPAZITÄT		
Sitzplatzkapazität (Personen)	4	4
Kofferraumvolumen – Hochgeklappter Rücksitz (Liter, VDA-Messmethode)	171	171
Kofferraumvolumen – Runtergeklappter Rücksitz, Beladung bis an unters Dach (Liter, VDA-Messmethode)	861	861
Kofferraumvolumen – Runtergeklappter Rücksitz, Beladung bis an die Fenster (Liter, VDA-Messmethode)	571	571
FELGEN & REIFEN		
Lösung bei Reifenpanne (Reifenreparatur-Kit)	Reifenreparatur-Kit	Reifenreparatur-Kit
Reifengrösse Vorne/Hinten	F:185/60R16 R:205/55R16	F:205/45ZR17 R:225/45ZR17
Alufelgen	16 Zoll	17 Zoll

* * * *

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Lionel Zimmer

Corporate Communication Manager
lionel.zimmer@honda-eu.com
Tel. +41 22 989 05 00
Fax +41 22 989 06 60
www.hondanews.eu/ch/de

Honda Suisse

Honda Motor Europe Ltd, Bracknell
Satigny/Geneva Branch Office
5, rue de la Bergère
Case Postale 5
CH-1242 Satigny-Genève
Tel. +41 22 989 05 00
Fax +41 22 989 06 60